Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

| | | |
|---|---|---|
| **Antwort auf Anfragen** | Geschäftsbereich | Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 104 - Straßen und Verkehr |
| | Bearbeiter/in<br>Telefon (0202)<br>Fax (0202)<br>E-Mail | Thorsten Warning<br>563 - 5519<br>563 - 8048<br>Thorsten.Warning@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 24.11.2014 |
| | **Drucks.-Nr.:** | **VO/0902/14/1-A**<br>öffentlich |

| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
|---|---|---|
| **27.11.2014** | **Ausschuss für Verkehr** | **Entgegennahme o. B.** |

**Große Anfrage der WfW-Fraktion zur Brücke Brändströmstraße**

**Grund der Vorlage**

Beantwortung der Großen Anfrage der WFW-Fraktion vom 20.11.2014 zur Brücke Brändströmstraße

**Beschlussvorschlag**

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**Einverständnisse**

entfällt

**Unterschrift**

Meyer

**Begründung**

1. Gibt es mittlerweile Erkenntnisse darüber, wie sich der tragische Unglücksfall auf der Brücke ereignet hat?

   Nein, der Verwaltung liegen bislang keine Informationen vor.

2. Konnte in der ½-jährigen, unfallbedingten Zwangsarbeitspause nicht schon geklärt werden, ob der Brückenstahl einer Materialprüfung überhaupt standhält?

   Es wird auf die Berichtsdrucksache VO/0896/14 verwiesen.

3. Wurden zu Beginn der Sanierungsplanung vor 3 Jahren nicht auch noch andere Möglichkeiten, wie z.B. Neubau der Brücke geprüft?

   Ja, aber die Rahmenbedingungen für eine Umsetzung waren nicht gegeben.

4. Was passiert mit den jetzt montierten neuen Gerüstteilen? Kann man sie einer anderweitigen Nutzung zuführen?

   Die Gerüstkonstruktion verbleibt im Eigentum der Baufirma.

5. Ist eine vorläufige Öffnung der Brücke für den Pkw-Verkehr aus sicherheitstechnischen Gründen, ohne Gefahren für Leib und Seele, auch tatsächlich möglich?

   Ja.

6. Wird die nun zu erfolgende Neuplanung auf solideren Füßen stehen, damit es nicht nach nunmehr ca. drei Jahren Bauzeit und einer bereits verbauten Summe von ca. 2,3 Mio. € zu weiteren katastrophalen Überraschungen kommt?

   Es wurde aus den Mitteln bereits der komplette südliche Brückenüberbau erstellt. Für die Erneuerung des nördlichen Überbaus ist zunächst eine Planung erforderlich.

Im Übrigen wird zu weiteren Details auf die ausführliche Berichtsdrucksache zur Baumaßnahme Brücke Brändströmstraße VO/0896/14 verwiesen.

**Demografie-Check**

entfällt